

Reiselust

DAS NÜE MAGAZIN

Griechenland

Die besten Tipps für
Inseln und Festland

Entspannt von Nürnberg nach China

Mit Turkish Airlines

Familienurlaub

Top-Hoteltipps für
Ägypten

Schlemmerreise

Spanische Tapas
und mehr

Urlaubsparadies Türkei

Bodrum und viele mehr



ENTSPANNT ABHEBEN.



ALBRECHT DÜRER
AIRPORT NÜRNBERG

INHALT

3 | NACHHALTIGKEIT

Tierische Helfer rund um den Airport

4 | TÜRKEI

Bodrum, ein neues Highlight

7 | BULGARIEN

Goldene Küste, entspannte Tage

8 | GRIECHENLAND

Ein Sommer voller Sonne,
Meer & Mythen

10 | CHINA

Von Kaiserstadt bis Skyline

14 | MAROKKO

Rabat – Hauptstadt zwischen
Tradition und Moderne

16 | NÜRNBERG UND SEINE PARTNERSTÄDTE

Zu Gast bei Freunden

18 | ÄGYPTEN **HOTELTIPPS**

Sonnenstunden am Roten Meer

20 | ITALIEN

Sonne tanken in Südtalien

22 | EUROPÄISCHE METROPOLLEN

Großstadtflair und Sommergefühle

24 | SPANIEN

Zwischen Tapas und
Meer(-esfrüchten)

26 | PORTUGAL

Wellenreiten an der Algarve und
Genussmomente in Porto

27 | ZIELEKARTE

Direktverbindungen ab Nürnberg
Frühling/Sommer 2026

Folgen Sie uns auf Social Media!



TITELTHEMA

SEITE 4

Türkei

Bodrum, ein neues Highlight

IMPRESSUM

Reiselust – Das NUE Magazin erscheint zweimal
jährlich jeweils zum Flugplanwechsel Ende März
und Ende Oktober

Herausgeber

Flughafen Nürnberg GmbH
Marketing, Flughafenstraße 100
90411 Nürnberg
Tel. 0911 937 0
marketing@airport-nuernberg.de
airport-nuernberg.de

Redaktionsteam

Corinna Sattler, Tanja Brezinski, Jan Beinßen

Mitarbeit

Jonas Scherer, Annika Beinßen, Verena Schreiner,
Nicoletta de Rossi, Christian Albrecht

Anzeigen

Tindara Koslowski, Sarai Gaudian
werbung@airport-nuernberg.de

Fotos

Lizenzierte Fotos von stock.adobe.com: OZMedia,
Leonid, galitskaya, muratart, Budypiasa, dechevm,

ValentinValkov, Eugene B-sov, Artframe, zigras,
olezzo, Vladimir Sazonov, lubos K, parkheta, co-
ward_lion, xamnex, 晨杨, WenPhoto, Kotangens,
MISHA, aftab, stoimilov, oleg_p_100, berimorkin,
Ophelia, Alessandro, Chirapriya, Elena, rh2010,
Pawel Pajor, Davide Angelini, FomaA, hansgeel,
Sernat, Nido Huebl
Flughafen Nürnberg GmbH: Jan Beinßen,
Christian Albrecht
Helmut Meier, Max Haselmann

Layout

fourplex GmbH
Allersberger Straße 185/C1
90461 Nürnberg

Druck

Nova Druck Goppert GmbH
Andernacher Straße 20
90411 Nürnberg

Auflage

12.000 pro Ausgabe

Alle Angaben ohne Gewähr.
Änderungen vorbehalten.



Auf den einzelnen Seiten finden Sie über den QR-Code
weitere Informationen. Sie können diesen einfach
scannen.





NACHHALTIGKEIT

Tierische Helfer rund um den Airport

Entlang des Bucher Landgrabens übernimmt die Natur einen Teil der Pflege rund um den Airport Nürnberg. Die Wiesenflächen werden nicht nur maschinell, sondern bewusst durch Tiere bewirtschaftet: nachhaltig und ökologisch wertvoll.

Schafe

Rund 700 Schafe eines benachbarten Schäfereibetriebs halten große Teile der Wiesen kurz. Ihr natürlicher „Mäh-Einsatz“ spart Treibstoff, schont Pflanzen und Boden und unterstützt ein artenreiches Landschaftsbild.

Wasserbüffel

Auf besonders feuchten und schwer zugänglichen Flächen übernehmen mehrere Wochen im Jahr Wasserbüffel die Pflege – effizienter als jede Maschine. Die robusten Tiere fördern die Biodiversität und erhalten sensible Biotope. Das Umweltteam nennt die Gruppe liebevoll „Alma &

the Gang“. Besucher können die Tiere vom Wegrand aus beobachten, sollten aber Abstand halten und sie nicht füttern.

Bienen

Schon seit 2003 dienen Bienen als natürliche „Umwelt-detektive“. Honig und Pollen werden regelmäßig auf typische Luftschadstoffe und Schwermetalle untersucht. Alle Werte lagen bisher klar unter den Grenzwerten, und der Honig gilt als hochwertig und artenreich.



Hier geht es zu weiteren Nachhaltigkeitsthemen!

airport-nuernberg.de/nachhaltigkeit

TÜRKEI

Bodrum, ein neues Highlight

BODRUM

Kristallklares Wasser glitzert in den idyllischen Buchten, die weißen Häuser der Hafenstadt reihen sich an den sanften Hügeln und im Hintergrund erstreckt sich eine weite, bewachsene Berglandschaft. Es wird schnell klar, warum Bodrum auch das Saint Tropez der türkischen Ägäis genannt wird. Ob luxuriöse Unterkünfte oder Kultururlaub – hier ist für jeden Reisenden etwas dabei.

Die Kulisse der Stadt wird besonders vom majestätischen Kastell St. Peter geprägt, das auf einer kleinen Halbinsel über dem Hafen thront. Im 15. Jahrhundert von den Johannitern erbaut, beherbergt es heute eines

der bedeutendsten Unterwasserarchäologiemuseen der Welt. Ebenso eindrucksvoll ist das Amphitheater von Halikarnassos, von dessen Rängen man einen imposanten Blick über die Stadt und das Meer hat. Nachdem es in den 1970er- und 1990er-Jahren renoviert wurde, finden dort auch heute noch verschiedene Veranstaltungen wie Konzerte und Ballettaufführungen statt. Nur wenige Schritte weiter öffnet sich das lebendige Herz der Stadt. In den verwinkelten Gassen klirren Teegläser, Händler preisen ihre hand-

Bodrums historisches Kastell St. Peter erinnert an die reiche Geschichte der Stadt.



gefertigten Waren und Gewürze an und an den weißen Fassaden ranken sich die lila Blüten der Bougainvillea. Abends verwandelt sich die Uferpromenade in eine Bühne aus Licht und Stimmen. In den Restaurants wird frischer Fisch serviert und das Lachen der Gäste vermischt sich mit dem leisen Rauschen der Wellen. Die Sonne versinkt langsam am Horizont und färbt den Himmel und die umliegenden Inseln in den schönsten Farben. Einen besonders spektakulären Ausblick bietet der Aussichtspunkt bei Bodrums alten Windmühlen und sorgt für unvergessliche Sommerabende.

Neben der charmanten Altstadt und den antiken Bauten sind vor allem die Strände ein großes Highlight. An den verschiedenen Stadtstränden können es sich Besucher auf schattigen Liegen bequem machen und sich an einer der vielen Strandbars erfrischen. Wer kleine, idyllische Buchten genießen will, wandert am besten vom Hafen in Bitez auf die Landzunge und sucht sich einen ruhigen Platz direkt am türkis schimmernden Wasser. Auch mit dem Boot lassen sich viele abgelegene Buchten erkunden. Die unmittelbar vor Bodrum gelegene Insel Kara Ada ist ein Naturschutzgebiet und der Lebensraum von zahlreichen Delfinen und Ottern. Neben fantastischen Schwimm- und Schnorchelmöglichkeiten sorgen im Norden der Insel heiße Schwefelquellen für Entspannung.

ADANA

Adana empfängt seine Besucher mit einer Intensität, die man so schnell nicht vergisst. Über den Seyhan Fluss spannt sich die



Bei einem Stadtbummel durch den Trubel Istanbul findet man in der Blauen Moschee einen Ruhepol.

ehrwürdige Taşköprü, eine der ältesten noch genutzten Steinbrücken der Welt und verbindet Vergangenheit mit Gegenwart. In den Straßen pulsiert das Leben: Märkte sind laut, herzlich und voller Farben, während aus den kleinen Lokalen das Zischen der Grills dringt. Der berühmte Adana-Kebab ist ein Muss auf jeder Speisekarte. Zur Stadt gehört außerdem die Sabancı-Merkez-Moschee, die zweitgrößte der Türkei. Ihre sechs Minarette ragen spitz in den Himmel und die großen Kuppeln bilden das Dach dieses eindrucksvollen Gebäudes.

ANTALYA

Das Mittelmeer glitzert türkis, Palmen wiegen sich im Wind und in der Luft liegt eine entspannte, sonnenverwöhnte Atmosphäre. Gepflasterte Gassen führen durch die Altstadt Kaleiçi mit ihren verschachtelten Häusern und schattigen Innenhöfen. Vom alten Hafen gleiten Boote hinaus aufs Meer, vorbei an steilen Klippen und versteckten Buchten. Antalya ist außerdem ein Shopping-

Paradies mit Basaren und großen Malls, wozu auch die charmante Einkaufsstraße des „The Land of Legends“-Themenparks gehört. Naturliebhaber kommen bei malerischen Wanderungen im Olympos-Nationalpark oder beim Wildwasser-Rafting im türkisfarbenen Wasser des Köprülü-Canyon auf ihre Kosten.

ISTANBUL

In Istanbul treffen Kontinente, Kulturen und Jahrhunderte aufeinander. Der Ruf des Muezzins schwebt über dem Bosphorus, während Fähren durch das Wasser gleiten und Möwen kreischen. In der Hagia Sophia und der Blauen Moschee herrscht eine Stille, wohingegen der Große Basar ein Labyrinth aus Farben, Stimmen und Düften ist. Gewürze, Leder, Gold – hier können Besucher stundenlang die verwinkelten Gassen und Stände erkunden. Ein Ausflug zu den Prinzeninseln verspricht Ruhe mit einer leichten Meeresbrise, fernab des Trubels der Metropole.



Kappadokien mit seinen unterirdischen Städten und bizarren Steinlandschaften, über deren weltbekannten Spitzen die Heißluftballons schweben.

IZMIR

Izmir empfängt seine Gäste mit einer entspannten Eleganz, die sofort ansteckt. Die Kordon-Promenade lädt zu einem gemütlichen Spaziergang oder einer kurzen Teepause ein. Vom Uhrturm am Konak-Platz bis zu den aufsteigenden Gassen des Kemeraltı-Basars wechseln sich Alltag und Tradition mühelos ab. Cafés, Kunst und eine lebendige Musikszene prägen das Lebensgefühl. Die Umgebung Izmirs ist ein Paradies für Entdecker. In Ephesos wandeln Besucher durch eine der beeindruckends-

ten antiken Städte der Welt, während in Şirince Weinreben und weiße Häuser mediterranes Flair versprühen. Die Çeşme-Halbinsel lockt mit türkisfarbenem Wasser, verschlungenen Buchten und perfekten Bedingungen für Surfer.

KAYSERI

Historische Karawansereien und seldschukische Bauwerke zeugen von der Zeit, als Kayseri ein wichtiger Handelsknotenpunkt der Seidenstraße war und Händler aus aller Welt anzog. In den Gassen der Stadt duftet es nach Gewürzen und frisch gebacke-

nem Pastirma. Auch für Sucuk und Manti ist Kayseri berühmt. Nur eine kurze Fahrt entfernt, öffnet Kappadokien seine Tore mit unterirdischen Städten und bizarren Steinlandschaften, über deren weltbekannten Spitzen oft zahlreiche Heißluftballons schweben.



Fotonachweis: Helmut Meier

AIRLINE-TIPP

CORENDON AIRLINES fliegt Nürnberg seit 2005 regelmäßig an und betreibt seit 2019 eine Basis vor Ort. Die Airline ist damit ein wichtiger Bestandteil des touristischen Angebots der Region.

ADANA-ÇUKUROVA (COV)*	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
ANTALYA (AYT)	MO*	DI*	MI*	DO*	FR*	SA*	SO*
BODRUM (BJV)	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
ISTANBUL (IST)	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
ISTANBUL (SAW)	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
IZMIR (ADB)	MO*	DI	MI*	DO	FR*	SA*	SO
KAYSERI (ASR)*	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO



* Nicht durchgängig.

Goldene Küste, entspannte Tage

Wer im Sommer Sonne, Sand und Meer sucht, aber keine Lust auf überfüllte Strände und überteuerte Restaurants hat, sollte den Blick nach Südosteuropa richten. Die bulgarische Schwarzmeerküste überrascht mit langen Sandstränden, herzlicher Gastfreundschaft und viel Raum zum Durchatmen – eine charmante Alternative zu den bekannten Touristenzentren rund ums Mittelmeer.

Goldstrand: lebendig und überraschend vielseitig

Nördlich von Varna liegt der legendäre Goldstrand. Sein Ruf als Partymeile des Balkans kommt nicht von ungefähr: Bars, Clubs und Strandpartys sorgen für ein lebendiges Nachtleben bis in die frühen Morgenstunden. Gleichzeitig zeigt sich der Goldstrand von seiner überraschend ruhigen Seite. Abseits der belebten Bereiche gibt es entspannte Strandabschnitte, die besonders bei Erholungsuchenden und Familien beliebt sind. Feiner Sand, sanfte Wellen und viel Platz schaffen ideale Bedingungen für lange, unbeschwerte Badetage.

Strandtipps für Kenner

Wer das Besondere sucht, sollte zwei Strände unbedingt einplanen: Shkorpilovtsi Beach begeistert mit einem außergewöhnlich breiten Sandstrand und einem stilvollen Beachclub, ideal für entspannte Stunden zwischen Sonnenliege und Meerblick. Noch ursprünglicher präsentiert sich Vaya Beach: wenig besucht, weitläufig und dennoch gut ausgestattet mit Duschen und Toiletten. Ein Ort für alle, die Ruhe lieben und das Meer genießen wollen.

Stadtmomente am Meer

Varna, traditionsreiche Hafenstadt am Schwarzen Meer, verbindet Strandurlaub mit urbanem Flair. Grüne Parks, Cafés und eine lebendige Promenade machen den Reiz Varnas aus. Das zwei Autostunden entfernte Burgas präsentiert sich modern und offen – ideal für einen Einkaufsbummel oder einen Abend in der Stadt, bevor am nächsten Tag wieder der Strand ruft.

Bulgarien auf dem Teller

Auch kulinarisch überzeugt die Region um Sonnen- und Goldstrand. Auf den Speisekarten stehen traditionelle Gerichte wie Banitsa, ein mit Spinat, Käse oder Hackfleisch gefüllter Blätterteig, sowie Gjuwetsch, ein duftender Eintopf mit Fleisch, Kartoffeln, Zucchini, Tomaten und Paprika, der in einem Tontopf serviert wird. Typisch sind außerdem Sirene po schopski, gebackener Weißkäse mit Tomaten und Ei, sowie der erfrischende Schopska-Salat aus Tomaten, Gurken, Paprika und Zwiebeln mit gerie-



Imposant: Die Kathedrale in Varna ist eines der Wahrzeichen der Stadt

benem Weißkäse. Besonders erfreulich ist, dass ein Abendessen für zwei Personen in einem mittleren Restaurant meist nur etwa 20 bis 25 Euro (40 bis 50 BGN) kostet.



VARNA (VAR)

MO

DI

MI

DO

FR

SA

SO

WIZZ

GRIECHENLAND

Ein Sommer voller Sonne, Meer & Mythen

Mit drei attraktiven Festlandzielen bietet der Airport Nürnberg im Sommer 2026 ein besonders abwechslungsreiches Griechenland-Programm. Thessaloniki, Kavala und Preveza decken sehr unterschiedliche Regionen ab, die jeweils ihren eigenen Reiz haben: von urbanem Flair bis zu entspanntem Strand-Feeling.

THESSALONIKI HAFENMETROPOLE ZWISCHEN GESCHICHTE UND MODERNE

Herrliche Aussicht über Thessaloniki. Im Vordergrund ist die St.-Paul-Kathedrale zu sehen.

Thessaloniki gehört seit Jahren zu den beliebtesten Festlanddestinationen ab Nürnberg, und das aus gutem Grund. Die leben-

dige Metropole am Thermaischen Golf, dem Meeresgebiet der Nordwestägäis, vereint byzantinische Geschichte, Jugendkultur, ausgezeichnete Gastronomie und mediterrane Lebensfreude. Reisende können hier eine echte Großstadt entdecken, die dennoch entspannt und zugänglich wirkt. Gleichzeitig ist Thessaloniki

das Sprungbrett zur Chalkidiki-Halbinsel, deren türkisfarbene Buchten zu den schönsten Stränden Griechenlands gehören. Die Direktverbindung ab Nürnberg macht City-Trips ebenso attraktiv wie kombinierte Bade- und Kulturreisen.

KAVALA NÜRNBERGS PARTNER- STADT AM ÄGÄISCHEN MEER

Kavala ist das jüngste Griechenland-Ziel im Nürnberger Flugplan und wird 2026 bereits ab Mai direkt angeflogen. Die Stadt liegt malerisch an einem Hang über dem Meer, geprägt von ihrer venezianisch-osmanischen Altstadt, dem Aquädukt und einer imposanten Festung, die über der Küste thront. Neben ihrem geschichtsträchtigen Zentrum überzeugt Kavala durch die Nähe zu ausgezeichneten Stränden sowie zur beliebten Insel Thasos, die sich schnell per Fähre erreichen lässt.





AIRLINE-TIPP

MARABU AIRLINES ist eine Schwester von Condor und bedient im Sommerflugplan insgesamt zwölf Direktziele ab Nürnberg mit jeweils mehreren wöchentlichen Verbindungen.

PREVEZA TOR ZUM IONISCHEN MEER

Preveza bleibt der Geheimtipp unter den griechischen Festlandzielen. Die charmante Küstenstadt verbindet mediterrane Gelassenheit mit hervorragender touristischer Infrastruktur, ohne dabei überlaufen zu wirken. Direktflüge ab Nürnberg öffnen den Zugang zu einer der idyllischsten Regionen des Landes: der Westküste des Epirus und den Traumstränden von Lefkada. Besonders für Individualreisende und Naturliebhaber ist Preveza ein idealer Ausgangspunkt. Das Spektrum reicht von der lebhaften Hafenpromenade bis zu abgelegenen Buchten.

KAVALA (KVA)	MO*	DI	MI	DO*	FR	SA	SO
PREVEZA (PVK)*	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
THESSALONIKI (SKG)*	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO

RYANAIR marabu AEGEAN »

KORFU (CFU)*	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
KOS (KGS)*	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
KRETA (CHQ)*	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
KRETA (HER)*	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
RHODOS (RHO)*	MO*	DI	MI	DO*	FR	SA	SO

RYANAIR corendon AIRLINES marabu

* Nicht durchgängig.

GRIECHENLAND



INSELABENTEUER

1 Korfu – Natur & Nostalgie

Grüne Landschaften, mediterranes Flair und versteckte Buchten: Korfu ist ideal für alle, die Natur, Kultur und entspanntes Inselgefühl vereinen möchten.



2 Kos – aktiv & entspannt

Radfahren, Wassersport, lange Strände und ein leichtes Urlaubsgefühl: Damit ist Kos die perfekte Wahl für aktive Sonnenanbeter.



3 Kreta – Vielfalt pur

Die größte griechische Insel bietet alles: Schluchten, Strände, Historische Schätze und kulinarische Highlights. Ein Ziel für alle Reistile.



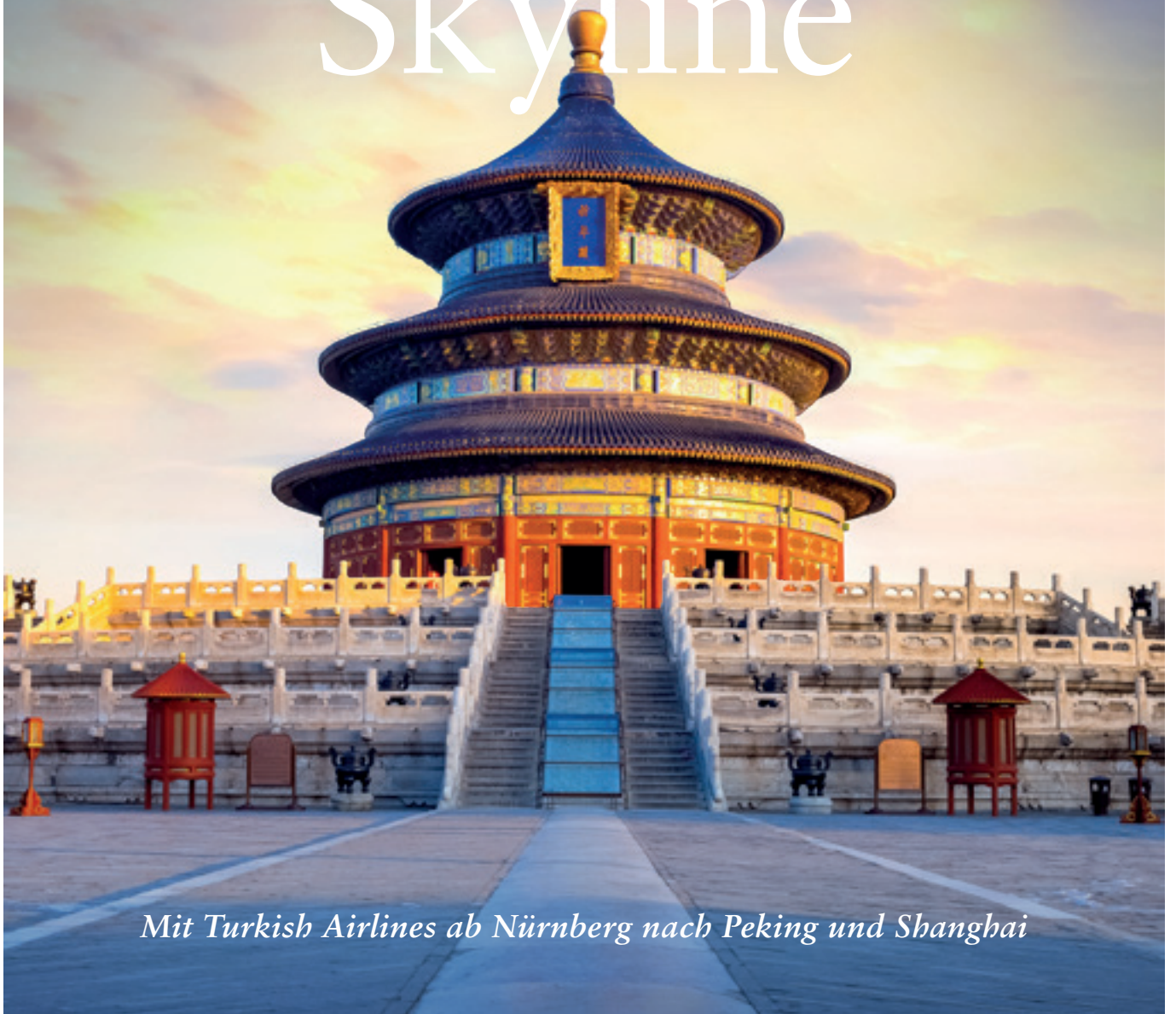
4 Rhodos – Sonne & Geschichte

Mit über 300 Sonnentagen, lebendigen Stränden und einer faszinierenden Altstadt bleibt Rhodos ein zeitloser Mittelmeerklassiker.



CHINA

Von Kaiserstadt bis Skyline



Mit Turkish Airlines ab Nürnberg nach Peking und Shanghai

Eine Reise nach China öffnet zwei Welten: historische Plätze, die von Kaiserdynastien erzählen, und moderne Skylines, die in die Zukunft weisen. Mit Turkish Airlines geht es ab Nürnberg über das Drehkreuz Istanbul bequem und mit nur einem Umstieg nach Peking. Zurück kann man flexibel ab Peking oder als Gabelflug ab Shanghai reisen.

PEKING – HAUPTSTADT MIT GESCHICHTE

„Beijing“ bedeutet „nördliche Hauptstadt“ und beschreibt ihre Rolle bis heute. Peking ist politisches und kulturelles Zentrum sowie Ausgangspunkt vieler China-Erzählungen. Die Verbotene Stadt beeindruckt mit weitläufigen Palastanlagen, der Himmelstempel zählt zu den bedeutendsten Sehenswürdigkeiten Pekings. Der Platz des Himmlischen Friedens zeigt die Hauptstadt in ihrer monumentalen Weite.

Wer danach in die schmalen Hutongs abbiegt, erlebt einen ruhigeren Teil der Stadt. Zwischen kleinen Teehäusern, Werkstätten und Wohnhöfen lässt sich entspannt Zeit verbringen. Am Morgen lohnt sich ein Abstecher in einen der Parks, wo Einheimische Tai-Chi üben und Musikgruppen proben.

Für einen Perspektivwechsel bietet sich ein Spaziergang durch den Olympiapark an. Zwischen dem „Vogelnest“, dem ikonischen Nationalstadion, und dem Wassersportzentrum, dem sogenannten Wasserwürfel, offenbart sich, wie China seine moderne Seite präsentiert. Empfehlenswert ist außerdem ein Ausflug nach Mutianyu, einem gut erhaltenen Abschnitt der Chinesischen Mauer. Rund 70 Kilometer nordöstlich der Stadt gelegen, bietet dieser Teil weite Ausblicke und ein abwechslungsreiches Besuchererlebnis – inklusive Seil- und Rodelbahn.

Links: Der Himmelstempel ist eine der bekanntesten Sehenswürdigkeiten in Peking.

Mit dem Schnellzug weiter – von Peking nach Shanghai in 4,5 Stunden

Die Verbindung zwischen beiden Metropolen ist effizient: Der Hochgeschwindigkeitszug legt die rund 1.300 Kilometer in etwa viereinhalb Stunden zurück. Auch mit Geschwindigkeiten von bis zu 380 km/h ist die Fahrt bequem und bietet eine gute Möglichkeit, das Land zwischen den Städten aus einer anderen Perspektive zu sehen.

Die Große Mauer bei Mutianyu ist einer der am besten erhaltenen Mauerabschnitte.

TIPP

Zugtickets am besten vorab online buchen. Viele Verbindungen sind schnell ausgebucht. Der Reisepass wird beim Betreten des Bahnhofs benötigt und muss vorgezeigt werden.



SHANGHAI – ZUKUNFT AN DER UFERPROMENADE

Der Name „Shanghai“ lässt sich grob als „Stadt über dem Meer“ übersetzen – passend für eine Metropole an der Mündung des Jangtse-Flusses. Die Stadt gilt als eines der wichtigsten Wirtschafts- und Finanzzentren Asiens und verbindet internationale Moderne mit lokalen Traditionen. Einen idealen ersten Eindruck bietet The Bund, die historische Uferpromenade mit ihren kolonial geprägten Gebäuden und dem Blick auf das gegenüberliegende Ufer.

seinen charakteristischen Kugeln prägen die Silhouette. Besonders am Abend entfaltet die Skyline ihren ganzen Zauber – ein Zusammenspiel aus Beleuchtung, Formen und vertikaler Dynamik.

Gerade Shopping kommt in Shanghai nicht zu kurz: Rund um die Nanjing Road, eine der bekanntesten und größten Einkaufsstraßen Chinas, reihen sich internationale Marken, Warenhäuser und moderne Malls aneinander.

nen. In kleinen Straßenrestaurants findet man oft traditionelle Nudelsuppen oder Teigtaschen (Jiaozi), beispielsweise gefüllt mit Schweinehackfleisch, Garnelen oder Gemüse.

Shanghai verfügt über eine eigene kulinarische Note – milder, oft auch etwas süßer. Typisch sind Xiaolongbao, kleine, mit Brühe gefüllte Dampftaschen, sowie Gerichte mit frischem Fisch und Meeresfrüchten.

Wer Streetfood mag, findet an vielen Ecken kleine Snacks für den schnellen Hunger zwischendurch. Insgesamt reicht die Kulinarik in beiden Städten von einfacher Garküche bis zu modernen Restaurants mit internationalem Anspruch. Beim Essen ist es üblich, mehrere Gerichte zu bestel-

Dort befindet sich der Stadtbezirk Pudong, Shanghais modernes Aushängeschild. Der Shanghai Tower, das Shanghai World Financial Center mit seiner markanten „Flaschenöffner“-Form und der Oriental Pearl Tower mit

Kulinarik – Vielfalt zwischen Streetfood und Klassikern

Die Küche ist ein zentraler Teil jeder China-Reise. In Peking gehört die berühmte Pekingente zu den Klassikern, oft serviert mit einer Art kleinen Pfannkuchen und süßer Hoisin-Sauce aus Boh-



| Fotonachweis: Max Haselmann



AIRLINE-TIPP

TURKISH AIRLINES Die ersten Flugverbindungen ab Nürnberg starteten schon 1973. Heute zählt Turkish Airlines zu den wichtigsten Fluggesellschaften in Nürnberg und bietet täglich mehrere Flüge zum internationalen Drehkreuz Istanbul mit weltweiten Umsteigemöglichkeiten.

len, die in der Mitte eines runden Tisches stehen und gemeinsam geteilt werden.

Rückflug – flexibel über Istanbul zurück nach Nürnberg

Für die Rückreise bietet Turkish Airlines zwei Optionen: ab Peking oder ab Shanghai, jeweils mit einem Umstieg in Istanbul. Das moderne Drehkreuz überzeugt durch gute Anbindungen, vielfältige Einkaufsmöglichkeiten und ein attraktives Lounge-Angebot. Dank hoher Konnektivität und der Business-Class-Option bereits ab Nürnberg wird die Fernreise besonders angenehm.

| Besonders am Abend entfaltet die Skyline von Shanghai ihre Wirkung



PRAKTISCHE TIPPS FÜR CHINA

Digitale Tools: In Europa bekannte Services und Apps wie Google, Instagram, WhatsApp oder Booking.com sind in China nicht verfügbar.

Empfehlenswerte Alternativen:

- WeChat (Kommunikation & Bezahlung)
- Alipay (Bezahlung)
- Baidu Maps (Navigation)
- DiDi (Fahrten buchen)
- Trip.com (Hotels und Tickets)

Zahlungsmittel: Bargeld ist möglich, verbreitet sind aber WeChat Pay und Alipay.

Visum: Bis voraussichtlich 31. Dezember 2026 können deutsche Staatsangehörige unter bestimmten Bedingungen visumsfrei für bis zu 30 Tage einreisen.

(Quelle: Auswärtiges Amt)

Sicherheit & Reiseinfos: Hilfreich ist die App „Sicher Reisen“ des Auswärtigen Amts.

Rabat – Hauptstadt zwischen Tradition und Moderne

Weißer Mauern, palmengesäumte Boulevards und jahrhundertealte Kasbahs – in Rabat gehen Geschichte und Gegenwart fließend ineinander über. Die Hauptstadt und eine der vier Königsstädte Marokkos liegt im Nordwesten des Landes und grenzt direkt an die Atlantikküste. Von vielen noch unentdeckt, hält die kulturelle Metropole eine beeindruckende Vielfalt aus Tradition und Moderne bereit.

Rabats Medina ist untouristisch und authentisch. Weiße Häuser mit bunten Details schmücken die verwinkelten Gassen, und an jeder Ecke gibt es etwas Neues zu entdecken. Auf dem Souk, einem traditionellen marokkanischen Markt, bieten Einheimische handgefertigte Produkte

und lokale Gerichte an. In der Luft liegen die unterschiedlichsten Gewürznoten von Kreuzkümmel bis Zimt, und aus den Teestuben zieht der süße Minzduft des Atays. Hier können sich Reisende einfach treiben lassen und in das farbenfrohe Geschehen eintauchen. Direkt über der Medina thront die Kasbah des Oudaïas auf einem Felsen, eine Festung mit dem ältesten Stadtviertel. Ein imposantes, rundes Tor bildet den Eingang, hinter dem sich die engen Gassen verzweigen. Bekannt ist



das Viertel für seine weiß-blauen Häuser, die eine besondere Kulisse schaffen. Vom obersten Punkt der Festung erstreckt sich der Blick über die Weiten des Atlantiks sowie den Bou-Regreg-Fluss, der zwischen Rabat und seiner Nachbarstadt Salé fließt. Entlang des Flusses lädt die Uferpromenade zum Spazieren ein, während auf dem Wasser kleine blaue Fischerboote vorbeigleiten. Gegenüber liegt die Marina von Salé mit ihrem Jachtclub und einer schicken Häuserfront.

Flussaufwärts zeigt sich Rabat von seiner modernen Seite. Das Grand Théâtre de Rabat bietet mit seinem futuristischen Design einen starken Kontrast zu den älteren Teilen der Stadt und dazu passend ragt im Hintergrund der etwa 250 Meter hohe Wolkenkratzer von Mohammed VI. empor. Wer etwas über die Geschichte des marokkanischen Königshauses erfahren möchte, findet unweit der luxuriösen Bauten das Mausoleum von Mohammed V., dem Großvater des heutigen Königs Mohammed VI. Im Herzen der Gedenkstätte ruht unter dem mit Gold verzierten Gewölbe der Sarkophag des ehemaligen Königs, der fein säuberlich aus weißem Onyx gefertigt wurde. Besuchern ist der Zutritt unabhängig vom Glauben und mit angemessener Bekleidung erlaubt. Direkt daneben lassen sich die Relikte einer der größten Moscheen des Maghreb bestaunen, die nie vollendet wurde. Hinter den über 300 steinernen Säulen erhebt sich der Hassan-Turm und zeigt die große architektonische Vision des Moscheebaus.

Zu Rabats langer Geschichte gehört auch die historische Stätte von Chellah mit ihren dicken Festungsmauern und dem beeindruckenden Eingangstor. Wer eine kleine Auszeit im Grünen sucht, kann im botanischen Garten auf schattigen Alleen spazieren und die Vielfalt an Palmen, Kakteen und einheimischen Bäumen erkunden. In kleinen Teichen sprießen Seerosen, und die Äste der Zitrusbäume sind gefüllt mit Orangen und Limetten. Für eine Abkühlung und die ein oder andere Surfsession laden die nahe gelegenen Atlantikstrände ein. Rabat selbst hat einen eigenen Stadtstrand, für weitläufigere Sandstrände lohnt es sich aber, etwas aus der Stadt hinauszu-fahren und dem Plage des Nations oder dem ruhigen Fischerort Meh-diya einen Besuch abzustatten.

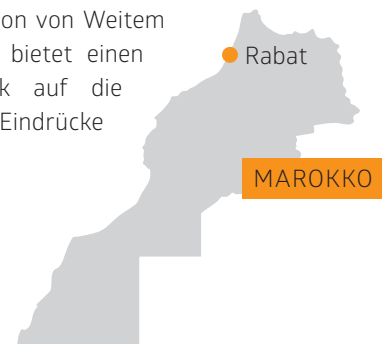
Tagesausflug bis Roadtrip

Wer noch mehr Facetten von Marokko entdecken will, kann Rabat als optimalen Ausgangspunkt für Tagesausflüge oder mehrtägige Touren nutzen. Zwei bis drei Stunden Autofahrt entfernt liegen im Inland zwei weitere der vier Königsstädte – Meknès und Fès. Meknès besticht durch seinen sehr traditionellen und ursprünglichen Charme mit einer alten Medina, den mosaikverzierten Gebäuden und Marokkos berühmtestem Stadttor, dem Bab Mansour. Nur 30 Kilometer entfernt liegen die ältesten römischen Ruinen des gesamten Landes und versetzen Besucher in eine andere Zeit. Die größte Medina Nordafrikas, deren Geschichte bis ins 8. Jahrhundert



Ein Muss für Marokko-Reisende: Besuch beim Teppichhändler auf einem Basar.

zurückgeht, hat Fès zu bieten. Hier tummeln sich Einheimische und Reisende zwischen spitzen Gewürzpyramiden und bunter Handwerkskunst. Besonders bekannt ist die Stadt auch für ihre Gerbereien, in denen seit Jahrhunderten diesem traditionellen Handwerk nachgegangen wird. Rund 90 Kilometer südwestlich von Rabat liegt Casablanca, die größte Stadt Marokkos. Als wirtschaftliches Zentrum des Landes finden sich hier moderne Malls und Artdéco-Architektur. Das bekannteste Bauwerk ist zweifellos die Hassan-II.-Moschee, eine der größten Moscheen der Welt, die direkt am Meer liegt. Das über 200 Meter hohe, über die Dächer der Stadt emporragende Minarett ist schon von Weitem sichtbar und bietet einen Vorgeschmack auf die imposanten Eindrücke im Inneren.



RABAT (RBA) MO DI MI DO FR SA SO

RYANAIR

Links: Direkt über der Medina thront die Kasbah des Oudaïas.

Zu Gast bei Freunden

Nürnberg pflegt Partnerschaften mit 15 Städten weltweit: lebendige Beziehungen, die Kultur, Geschichte und Menschen miteinander verbinden. Drei dieser Partnerstädte können Reisende besonders bequem direkt ab dem Airport Nürnberg entdecken.



Die berühmte Steinerne Brücke verbindet die Altstadt mit dem moderneren Stadtzentrum von Skopje.

SKOPJE (NORDMAZEDONIEN)

Skopje ist eine Stadt voller Kontraste: Historische Basare treffen auf monumentale Architektur, bunte Märkte auf moderne Cafés. Kaum eine Stadt auf dem Balkan hat in den letzten Jahren eine so spannende Wandlung erlebt. Der Alte Basar, einer der größten seiner Art in Südosteuropa, ist ein Labyrinth aus Handwerksläden, orientalischen Restaurants und historischen Moscheen. Die berühmte Steinerne Brücke verbindet die Altstadt mit dem modernen Stadtzentrum. Der zentrale Makedonija-Platz, flankiert von

stattlichen Neubauten und der imposanten Reiterstatue, vermittelt einen Eindruck von der städtebaulichen Ambition des Landes.

Skopjes Küche überrascht: deftige Bohnenpfannen (Tavče Gravče), Ajvar, gegrilltes Fleisch

und überall herzliche Begegnungen. Die Stadt lebt, pulsiert und zeigt, wie authentisch Balkan-Kultur sein kann.

KAVALA (GRIECHENLAND)

Die Partnerschaft zwischen Nürnberg und Kavala ist aus einer besonderen Nähe entstanden: Viele Menschen aus der Region Kavala leben seit Jahrzehnten im Großraum Nürnberg, wodurch schon früh ein reger Austausch entstand. Aus diesen gewachsenen Beziehungen wurde am 1. Juni 1999 eine offizielle Städtepartnerschaft. Seitdem hat sich eine lebendige Verbindung entwickelt, die durch kulturelle Begegnungen, gegenseitige Besuche und gemeinsame Initiativen stetig gewachsen ist.



Das markante Aquädukt in Kavala versprüht historischen Charme.



Die berühmte "Dracula-Burg": Schloss Bran, ca. 40 Autominuten von Kronstadt entfernt.

Kavala selbst begeistert als Stadt mit charakteristischem Charme: Die Altstadt auf der Halbinsel Panagia, das markante Aquädukt, der Blick über die Ägäis und die Nähe zu historischen Stätten wie Philippi schaffen eine Atmosphäre, die Geschichte und mediterrane Leichtigkeit vereint. Wer hier unterwegs ist, spürt schnell, warum die Verbindung zu Nürnberg so gut funktioniert – sie passt zu einer Stadt, die Offenheit und Gastfreundschaft ausstrahlt.

KRONSTADT /BRAȘOV (RUMÄNIEN)

Brașov in Siebenbürgen ist eine der schönsten Städte Rumäniens: mittelalterlich, farbenfroh und eingebettet

in eine spektakuläre Berglandschaft. Wer Kultur und Natur liebt, findet hier ein geeignetes Ziel.

Gepflegte Plätze, bunte Bürgerhäuser und die berühmte Schwarze Kirche prägen das Stadtbild. Die Altstadt wirkt wie ein Gemälde aus Gotik, Barock und Renaissance, ein idealer Ort für Genießer, Flaneure und Fotografen. Der Gipfel des Hausbergs Tâmpa ist per Seilbahn oder zu Fuß erreichbar und bietet fantastische Panoramen. Rund um Brașov locken die Karpaten mit Wanderwegen, Wintersportmöglichkeiten und Ausflugszielen wie der Dracula-Burg Bran. Ein kurzer Flug bringt Reisende mitten ins Herz Transsilvaniens.



TIPP

Weitere Partnerstädte sind bequem via Drehkreuze ab NUE erreichbar.

AIRFRANCE

via Paris Charles de Gaulle

Ideal für: Nizza, Krakau, Prag, Venedig, Córdoba

TURKISH AIRLINES

via Istanbul

Ideal für: Antalya, Hadera (via Tel Aviv), Shenzhen

Lufthansa

via Frankfurt

Ideal für: Atlanta, Krakau, Prag, Venedig, Nizza, Antalya

KLM

via Amsterdam

Ideal für: Glasgow, Krakau, Nizza, Venedig, Shenzhen

KAVALA (KVA)	MO*	DI	MI	DO*	FR	SA	SO
SKOPJE (SKP)	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
BRAȘOV (GHV)	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO

marabu WIZZ

Sonnenstunden am Roten Meer

HOTELTIPPS VON TUI UND SCHAUINSLAND-REISEN

Türkisblaues Wasser, lebendige Städte und eine jahrtausendealte Geschichte – Ägypten lockt mit einer unbeschreiblichen Vielfalt. Ob ein Ausflug in die beeindruckenden Weiten der Wüstenlandschaft, faszinierende Begegnungen mit der Unterwasserwelt oder Entspannung am feinen Sandstrand – hier kommt jeder auf seine Kosten. Von Nürnberg aus ist der Traumurlaub nur gute vier Flugstunden entfernt und Reiseveranstalter bieten eine breite Auswahl von familienfreundlichen Resorts bis hin zu luxuriösen Wellnessanlagen.



KULINARIK & GENUSS

Pauschalreise buchbar bei

TUI BLUE SAMAYA ★★★★★



📍 MARSALA ALAM

HIGHLIGHTS

- ✓ Feinschmecker-Hotel mit Dine-around-Konzept
- ✓ Aquapark
- ✓ Hausriff mit herrlichen Tauch- und Schnorchelmöglichkeiten

Das Feinschmecker-Hotel besticht mit seinem herausragenden kulinarischen Angebot von regionalen Speisen bis zu vielfältiger internationaler Küche. In den sechs Restaurants und zwei Bars können sich Gäste mit köstlichen Speisen verwöhnen lassen. Zusätzlich ist pro Aufenthalt ein Dine-around inkludiert, bei dem das À-la-carte-Menü in einem der anderen Jaz-Hotels gekostet werden kann.

Die direkte Lage an der Coraya-Bucht eignet sich ideal, um das Hausriff mit herrlichen Tauch- und Schnorchelmöglichkeiten zu erkunden und eine PADI- sowie SSI-Tauchscheule sind

gleich vor Ort. Die Anlage überzeugt zudem mit einer besonders familiären Atmosphäre und einem Aquapark mit 27 Rutschen. Das Sportangebot umfasst unter anderem zwei Tennisplätze, einen Fitnessraum, Beachvolleyball und Fußball. Ein Wellnessbereich steht im Nachbarhotel gegen Gebühr zur Verfügung.



HURGHADA (HRG)	MO'	DI'	MI'	DO'	FR'	SA'	SO'
MARSA ALAM (RMF)	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO



LUXUS PUR

Pauschalreise buchbar bei



STEIGENBERGER PURE LIFESTYLE★★★★

Q HURGHADA

HIGHLIGHTS

- ✓ Jacuzzi-Suiten und Penthouse mit eigenem Pool
- ✓ Neben eigenen Hotelpools Zugang zu zehn weiteren Pools der Nachbarhotels
- ✓ Ultra-All-Inclusive mit persönlichem Butler während des gesamten Aufenthalts

Das luxuriöse Lifestyle-Boutiquehotel lässt keine Wünsche offen und bietet die perfekte Auszeit für alle ab 16 Jahren. Es liegt in der großzügigen Anlage der Steigenberger Hotels mit einem phänomenalen Blick über den weitläufigen Golfplatz bis hin zum privaten Sandstrand. Für einen besonders exklusiven Urlaub kann eine Jacuzzi-Suite oder ein Penthouse mit über 100 m² und einem eigenen Pool gebucht werden.

Den passenden Service hält das Ultra-All-Inclusive Angebot mit persönlichem Butler für den gesamten Aufenthalt bereit. Neben Relaxpool und Partypool haben Gäste auch Zugang zu den zehn weiteren Pools der Nachbarhotels, darunter auch dem Aqua-Magic-Wasserpark mit zahlreichen Riesenrutschen. Abwechslungsreiche Livemusik und DJs sorgen für optimale Stimmung bei Poolparties oder im Beachclub. Sportenthusiasten kommen im rund um die Uhr geöffneten Fitnessstudio mit Yogaangebot auf ihre Kosten. Auf und unter Wasser gibt es auch ein reichliches Angebot mit inkludiertem Schnuppertauchgang im Pool oder Windsurfen im Aquacenter, sowie einem Tretboot- und Kanuverleih. Für die perfekte Entspannung wird im Wellnessbereich „Raa Spa“ gesorgt.

ITALIEN

Sonne tanken in Südtalien

GASTBEITRAG DER AUTORIN NICOLETTA DE ROSSI

Ab in den Süden! Ob Neapel und Bari auf dem italienischen Festland oder Palermo, Cagliari und Olbia auf den großen italienischen Inseln Sizilien und Sardinien: Italien verspricht viel Sonne, traumhafte Strände und das unverkennbare Gefühl des Dolce Vita. Von Nürnberg aus erreicht man die schönsten Strände Südtaliens in nur wenigen Flugstunden!

Sonnenanbeter und Wasserratten können sich glücklich schätzen, denn die italienische Halbinsel verfügt über mehr als 8.000 Kilometer Küste und milde Temperaturen, die es ermöglichen, viele Monate im Jahr am Strand zu verbringen.



| Herrlicher Ausblick: Blick auf den Golf von Neapel mit dem Vesuv im Hintergrund.

KAMPANIEN: DIE BELIEBTESTEN STRÄNDE RUND UM NEAPEL

Im Schatten des Vesuvs begeistert die Metropole des Südens nicht nur mit ihren zahlreichen Kulturschätzen, sondern auch mit faszinierenden Farbkontrasten und eigenen Stadtstränden, wie dem von Marechiaro im Stadtviertel Posillipo. Den schönen und ruhigen Strand von Castello di Baia erreicht man nur mit einem Shuttleboot. Mit der Fähre gelangt man schnell auf die malerische Insel Procida: Zu den schönsten Stränden der kleinen Insel im Golf von Neapel zählt der Spiaggia di Ciraccio mit den Faraglioni.

🍷 **Unser Aperitif-Tipp: ein Limoncello-Spritz mit ein paar großen Taralli Napoletani.**

APULIEN: BARI FÜR SONNENSUCHENDE

Allein die 15 Kilometer lange Strandpromenade Lungomare Nazario Sauro in der apulischen Hauptstadt ist eine Reise wert, denn sie ist die längste Italiens. Im Süden der an der Adria gelegenen Hafenstadt erstreckt sich der städtische Sandstrand Pane e Pomodoro, der vor allem am Wochenende von Einheimischen besucht wird. In der Umgebung von Bari genießt man beispielsweise in Polignano a Mare an

der Bucht Lama Monachile einen traumhaften Blick auf den hohen Felsvorsprung. Auch in Monopoli, im Ortsteil Capitolo, erlebt man schöne Sandstrände.

🍷 Unser Aperitif-Tipp: Oliven, Taralli Pugliesi und Focaccia zu einem Glas Primitivo.

PALERMO: SONNENBADEN IN DER SIZILIANISCHEN HAUPTSTADT

Die UNESCO-Großstadt Palermo mit ihren arabischen und normannischen Schätzen heißt Besucherinnen und Besucher mit der schönen und langen Uferpromenade Foro Italico willkommen, die viele Entspannungsmöglichkeiten bietet. Der bei den Palermitanern beliebteste Strand ist der Badeort Mondello mit einem zwei Kilometer langen, feinen weißen Sandstrand und kristallklarem Wasser. Ein Ausflug nach Cefalù lohnt sich, um die Sonne am langen goldenen Sandstrand zu genießen und auf der breiten Strandpromenade zu spazieren, die bis in den malerischen Fischerort führt.

🍷 Unser Aperitif-Tipp: ein Glas Grillo mit Arancine, den typisch sizilianischen, mit Ragù gefüllten Reisbällchen.

CAGLIARI: AM STRAND AUF SARDINIEN

Der 8 Kilometer lange Poetto-Strand in Cagliari ist ein kleines Paradies, das nur wenige Schritte von der Stadt entfernt liegt. Er erstreckt sich vom Vorgebirge Sella del Diavolo bis zur Küste von Quartu Sant'Elena. Zu den schönsten Stränden in der Nähe der sardischen Hauptstadt gehört der Kieselstrand Mari Pintau mit seinem türkisfarbenen Wasser. An dem etwa 1,2 Kilometer langen Strand von Solanas mit seinem grobkörnigen weißen Sand treffen sich Surfer und Unterwasserliebhaber.

🍷 Unser Aperitif-Tipp: ein Caddozzo, ein lokales warmes Brötchen mit Fleisch, Zwiebeln und Auberginen, begleitet von einem kalten Bier.

BARI (BRI)	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO*
CAGLIARI (CAG)	MO	DI*	MI	DO	FR	SA	SO
NEAPEL (NAP)	MO	DI	MI	DO	FR	SA*	SO
OLBIA (OLB)	MO	DI	MI*	DO	FR	SA	SO
PALERMO (PMO)	MO	DI	MI*	DO	FR	SA*	SO

*Nicht durchgängig.



OLBIA UND DAS MEER: IM NORDOSTEN SARDINIENS

Die 100 Kilometer lange Küste von Olbia wechselt zwischen Stränden und Klippen von unvergleichlicher Schönheit. Der Strand Pittulungu ist bei den Einwohnern Olbias sehr beliebt, denn die lange, sichelförmige Bucht verfügt über sehr feinen weißen Sand und türkisfarbenes Wasser. Im Süden der Stadt gehört auch der ruhige Sandstrand Le Saline zu den beliebtesten der Gegend. Von Olbia aus ist es auch nicht weit zur weltberühmten Costa Smeralda mit ihren atemberaubenden Stränden.

🍷 Unser Aperitif-Tipp: ein Tagliere (Schneidebrett) mit Pecorino-Käse, sardischen Wurstwaren, Carasau-Brot und Meeresfrüchten, begleitet von einem Glas Vermentino.

Traumkulisse für den Traumurlaub: Strandspaziergang auf Sardinien.



Großstadtflair und Sommergefühle



Paris, London und Amsterdam zeigen im Sommer ganz unterschiedliche Facetten. Paris überzeugt mit Eleganz, Kultur und kulinarischer Raffinesse. London punktet mit grünen Rückzugsorten, kultureller Vielfalt und internationalem Flair. Amsterdam begeistert durch Nähe zum Wasser, Offenheit und ein ausgeprägtes Freiheitsgefühl. Gemeinsam ist allen drei Städten diese besondere Energie, die entsteht, wenn urbane Räume und Sommer zusammenfinden und das Leben sich nach draußen verlagert. Und das Beste? Alle drei Metropolen sind auf direktem Weg von Nürnberg aus täglich erreichbar.

PARIS

Die Hauptstadt Frankreichs entfaltet im Sommer eine besondere Anziehungskraft. Die Metropole an der Seine wirkt in den warmen Monaten leichter, lebendiger und zugleich entspannter als zu anderen Jahreszeiten. Längere Tage, milde Abende und ein reiches kulturelles Angebot prägen das Stadtbild. Straßen, Parks und Uferbereiche werden zu Treffpunkten, an denen sich Einheimische und Besucher mischen und das Leben unter freiem Himmel genießen.

Ein zentrales Element des Pariser Sommers ist das Leben entlang der Seine. Ihre Ufer verwandeln sich in Flanierzonen mit Liegestühlen, kleinen Bars und improvisierten Tanzflächen. Gerade während der „Paris Plages“, wenn Sand, Palmen und Freizeitangebote in die Stadt gebracht werden, entsteht eine beinahe mediterrane Atmosphäre.

AIRLINE-TIPP

KLM Amsterdam bleibt ein zentrales Drehkreuz für weltweite Anschlussverbindungen. Tägliche Flüge bieten Zugang zu globalen Destinationen in Nordamerika, Asien und Afrika. Ideal für Geschäftsreisende und Logistikverbindungen. KLM bedient Nürnberg-Amsterdam 26-mal pro Woche, das entspricht durchschnittlich 4 täglichen Flügen.



| Fotonachweis: Max Haselmann

Auch die zahlreichen Parks, etwa der Jardin du Luxembourg oder der Parc des Buttes-Chaumont, sind im Sommer wichtige Rückzugsorte. Dort wird gelesen, gepicknickt oder einfach das Treiben beobachtet.

Kulturell zeigt sich Paris in dieser Jahreszeit besonders vielfältig. Open-Air-Kinos, Konzerte und kleine Festivals beleben Plätze und Innenhöfe. Abends füllen sich Theater, Jazzclubs und Dachterrassen. Auch kulinarisch spiegelt sich der Sommer in Paris wider. Leichte Gerichte gewinnen an Bedeutung: frische Salate, Quiches, Meeresfrüchte und saisonales Gemüse stehen auf den Speisekarten. In Bäckereien locken knusprige Baguettes, Tartes aux fruits und Macarons in leuchtenden Farben.

LONDON

Im Vergleich dazu zeigt sich London im Sommer von einer anderen, aber ebenso reizvollen Seite. Die britische Metropole nutzt die seltenen warmen Tage intensiv. Parks wie der Hyde Park, der Regent's Park oder Hampstead Heath werden zu grünen Wohnzimmern der Stadt. Dort wird gepicknickt, musiziert und Sport getrieben. Entlang der Themse laden Spazierwege und Pubs mit Außenterrassen zum Verweilen ein.

Kulturelle Höhepunkte wie Open-Air-Theater im Regent's Park oder Sommerfestivals sorgen für Abwechslung. Kulinarisch prägen internationale Streetfood-Märkte und klassische Pub-Gerichte das sommerliche London.

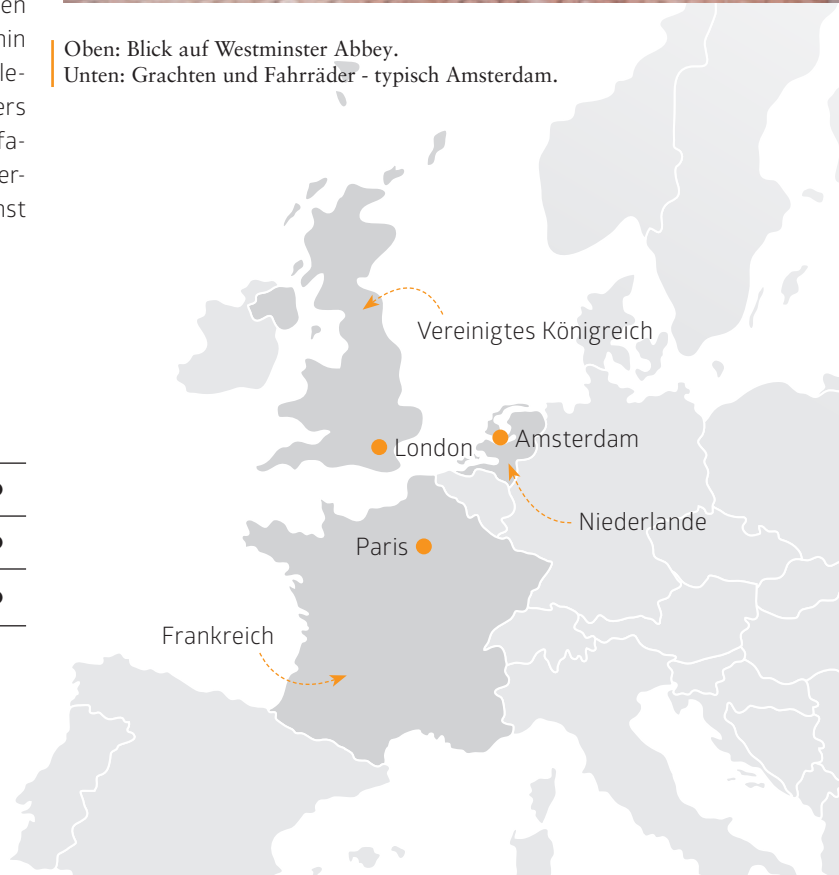
AMSTERDAM

Amsterdam wiederum verbindet den Sommer stark mit Wasser und Bewegung. Die Grachten sind voller Boote, auf denen gegessen oder gefeiert wird. Fahrräder bestimmen weiterhin das Straßenbild, doch im Sommer wirkt alles lockerer und lebensfroher. Plätze und Terrassen füllen sich schnell, besonders in Vierteln wie Jordaan oder De Pijp. Kulinarisch stehen einfache, frische Speisen wie Pommes oder Stroopwafels im Vordergrund. Festivals, kleine Konzerte und spontane Straßenkunst tragen zur ungezwungenen Atmosphäre bei.



Oben: Blick auf Westminster Abbey.
Unten: Grachten und Fahrräder - typisch Amsterdam.

PARIS (CDG)	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
LONDON (STN)	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
AMSTERDAM (AMS)	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO



SPANIEN

Zwischen Tapas und Meer(-esfrüchten)



Spanien ist ein Paradies für Genießer – und all diese Geschmackserlebnisse liegen nur wenige Flugstunden von Nürnberg entfernt. Ob Festland oder Inseln: Jede Region erzählt ihre eigene kulinarische Geschichte.

ALICANTE – REIS UND MEER

Die Costa Blanca duftet nach Mittelmeer. Typisch ist Arroz a Banda, ein in Fischfond gegarter Reis, serviert mit Aioli. Frischer Fisch, Gambas oder Tintenfisch gehören ebenso dazu wie Turrón aus Jijona, der ideale süße Abschluss – am besten begleitet von einem Glas seltenem Fondillón.

BARCELONA – TRADITION TRIFFT AVANTGARDE

In den Markthallen La Boqueria und Santa Caterina reiht sich Genuss an Genuss: Bomba-Kroketten, iberischer Schinken oder fangfrische Auster. Abends locken Pintxos im Viertel El Born und ein Glas Wermut. Wer mag, entdeckt die kreative Seite der Stadt in ihren Michelin-Sterne-Restaurants.

GIRONA – SLOW FOOD UND URSPRÜNGLICHKEIT

Girona steht für authentische katalanische Küche: Suquet de Peix, der traditionelle Fischeintopf, oder Escalivada, gegrilltes Gemüse mit Olivenöl. Kultstatus hat das süße Xuixo. Ideal für alle, die es regional und entspannt mögen.



Oben: Girona: Suquet de Peix, der traditionelle Fischeintopf
Unten: Mallorca: die würzige Sobrassada, eine feine Streichwurst, auf frischem Brot

Valencia: Die echte Paella Valenciana gibt es traditionell mit Huhn, Kaninchen und Bohnen

MÁLAGA

– ANDALUSISCHE LEICHTIGKEIT

Direkt am Strand werden Espetos, Sardinen am Spieß, gegrillt. Beliebt sind außerdem Ajoblanco, die kalte Mandelsuppe, und Berenjenas con Miel. Dazu passt ein Glas des lokalen Vino de Málaga.

VALENCIA

– HEIMAT DER PAELLA

Die echte Paella Valenciana gibt es traditionell mit Huhn, Kaninchen und Bohnen – am besten außerhalb der Stadt über Orangenholz zubereitet. Valencia begeistert außerdem mit lebendigen Markthallen und Getränkespezialitäten wie Agua de Valencia oder Horchata.

MALLORCA

– ZWISCHEN BAUERN- UND STERNEKÜCHE

Typisch mallorquinisch sind Tumbet, ein Gemüseauflauf, und die würzige Sobrassada, gerne zu Pa amb oli. Süß wird es mit der berühmten Ensaimada. Die Insel bietet zudem zahlreiche innovative Gourmetadressen.

FUERTEVENTURA

– ZIEGENKÄSE UND KRÄFTIGE AROMEN

Berühmt ist der würzige Queso Majorero, oft mit Paprikarinde. Dazu passen Papas Arrugadas mit Mojo-Saucen. Die Küche der Insel lebt von klaren, intensiven Noten – vom Papageifisch bis zu einfachen, frischen Fischgerichten.

GRAN CANARIA

– INSEL DER GROSSEN VIELFALT

Von exotischen Früchten bis hin zu Klassikern wie Gofio, Ropa Vieja oder mariniertem Pulpo bietet die Insel kulinarische Abwechslung. Ein Glas Ron Arehucas rundet den Besuch ab.

TENERIFFA

– VULKANISCHE WEINE UND STARKE TRADITIONEN

Die vulkanischen Böden prägen die charakterstarken Weine der Insel. Dazu passen Gerichte wie Puchero Canario oder frischer Cherne (Zackenbarsch). Zum Abschluss empfiehlt sich ein Barraquito, der berühmte Likörkaffee Teneriffas.



Hier gibt es den Artikel in voller Länge in unserem Reiseblog.

<https://www.airport-nuernberg.de/de/kulinarische-entdeckungsreise-zwischen-tapas-und-meeresfruechten>



ALICANTE (ALC)	MO*	DI	MI	DO	FR	SA	SO
BARCELONA (BCN)	MO*	DI*	MI	DO*	FR	SA	SO
GIRONA (GRO)	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
MÁLAGA (AGP)	MO	DI	MI*	DO	FR	SA	SO
VALENCIA (VLC)	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO

vueling RYANAIR

MALLORCA (PMI)	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
FUERTEVENTURA (FUE)	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
GRAN CANARIA (LPA)	MO	DI	MI*	DO*	FR	SA*	SO
TENERIFFA (TFS)*	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO



* Nicht durchgängig.

Wellenreiten an der Algarve und Genussmomente in Porto

Mit den Nonstop-Verbindungen ab Nürnberg nach Faro und Porto stehen zwei völlig unterschiedliche, sich jedoch wunderbar ergänzende Reiseziele im Flugplan. Atlantikluft, Sonne, Kulinarik und eine entspannte Lebensart inklusive.



Beeindruckend: die ockergelben Felsformationen nahe Faro, hier die Höhle von Benagil.

FARO & DIE ALGARVE: WO DER SOMMER NACH SALZ UND FREIHEIT SCHMECKT

Der Anflug auf Faro gibt bereits einen Vorgeschmack: goldene Strände, türkisblaues Meer und zerklüftete Felsen, die sich dramatisch in den Atlantik schieben. Die Algarve zählt zu den sonnenreichsten Regionen Europas und ist längst mehr als nur ein klassisches Badeziel.

Vor allem Surferinnen und Surfer zieht es hierher. Konstante Wellen, Surfspots für Anfänger wie Fortgeschrittene und eine lebendige Surfszene machen

die Küste rund um Arrifana, Lagos oder Sagres zum Hotspot. Wer es ruhiger angehen möchte, findet versteckte Buchten, lange Holzstege durch Lagunenlandschaften oder kleine Fischerdörfer, in denen die Zeit langsamer zu laufen scheint.

Auch kulinarisch überzeugt die Region: fangfrischer Fisch, Cataplana aus Meeresfrüchten und dazu ein Glas Vinho Verde oder ein lokaler Weißwein, am schönsten mit Blick auf den Sonnenuntergang über dem Atlantik. Faro selbst punktet mit einer hübschen Altstadt, römischen Spuren und der Nähe zum Naturpark Ria Formosa, einem Paradies für Vogelbeobachtungen.

PORTO: HISTORISCHE ELEGANZ UND GENUSS AM DOURO

Ganz anders, aber ebenso faszinierend präsentiert sich Porto. Die zweitgrößte Stadt Portugals ist rauer, urbaner und doch voller Charme. Bunte Häuser stehen entlang des Douro-Flusses Spalier, schmale Gassen führen an prachtvoll gekachelten Azulejo-Fassaden vorbei, und immer wieder eröffnen sich spektakuläre Ausblicke auf Wasser und Stadt.

Ein Besuch wäre nicht vollständig ohne Portwein-Tasting. In Vila Nova de Gaia, direkt gegenüber der Altstadt, reihen sich die traditionsreichen Portweinkeller aneinander. Ob fruchtig-leichter Ruby oder komplexer Tawny: Bei Führungen und Verkostungen lernt man nicht nur den Wein, sondern auch ein Stück portugiesischer Geschichte kennen.



FARO (FAO)	MO	DI	MI*	DO	FR	SA	SO
PORTO (OPO)	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO



*Nicht durchgängig.

DIREKTVERBINDUNGEN
ab Nürnberg Sommer 2026

Drehkreuz

Aktuelle
Infos unter
airport-nuernberg.de
oder direkt bei
Ihrer Airline



Flugziel	Flugtag	Fluggesellschaft
Ägypten		
Hurghada (HRG)	täglich *	Air Cairo
	täglich *	Corendon Airlines
	Mo Do Sa	Eurowings ¹
	Mo ² Di ¹ Mi ¹ Do ¹ Fr ² Sa ¹ So ²	Marabu
Marsa Alam (RMF)	Di Fr	Air Cairo
	Fr	Eurowings ¹
Albanien		
Tirana (TIA)	Di Do Sa	Wizz Air
Bulgarien		
Sofia (SOF)	Mo Di * Mi * Fr Sa * So	Ryanair
Varna (VAR)	Di Sa	Wizz Air
Deutschland		
Frankfurt (FRA)	täglich	Lufthansa
Hamburg (HAM)	Mo Di Mi Do Fr	Franconia Air Service ⁵
Sylt (GWT)	Mo Do Fr Sa So	Franconia Air Service ⁵
Frankreich		
Paris (CDG)	täglich	Air France
Griechenland-Festland		
Kavala (KVA)	Mo ² Do ⁴	Marabu ²
Preveza (PVK)	Mi Sa	Ryanair ³
Thessaloniki (SKG)	Mi Sa	Aegean Airlines ⁴
	täglich *	Ryanair
Griechenland-Inseln		
Korfu (CFU)	Di Mi Sa	Corendon Airlines ²
	Mo Fr	Marabu ²
	Mo Sa	Ryanair ³
Kos (KGS)	Mo Do	Corendon Airlines ²
	Di Mi Sa	Marabu ²
Kreta (CHQ)	Mi So	Ryanair ²
Kreta (HER)	täglich *	Corendon Airlines
	Mo * Di Fr * Sa	Marabu
Rhodos (RHO)	Mo * Mi Fr So	Corendon Airlines ²
	Di Do * So	Marabu
Großbritannien		
London (STN)	täglich	Ryanair

Flugziel	Flugtag	Fluggesellschaft
Irak		
Erbil (EBL)	Di	Eurowings ¹
Italien		
Bari (BRI)	Mo Do Sa So *	Ryanair
Cagliari (CAG)	Mo Di * Fr	Ryanair
Neapel (NAP)	Mo Do Sa *	Ryanair
Olbia (OLB)	Mi * Sa So	Marabu ²
Palermo (PMO)	Mo Mi * Fr Sa *	Ryanair
Kosovo		
Pristina (PRN)	Mo Mi Sa	GP Aviation
Kroatien		
Zadar (ZAD)	Mo Di * Do * Fr Sa * So *	Ryanair
Libanon		
Beirut (BEY)	Di	Sundair
Litauen		
Vilnius (VNO)	Mo Mi Sa So *	Ryanair
Moldawien		
Chişinău (RMO)	Mo * Mi Do * Fr * So	Wizz Air
Marokko		
Rabat (RBA)	Mo Fr	Ryanair
Niederlande		
Amsterdam (AMS)	täglich	KLM
Nordmazedonien		
Skopje (SKP)	Mo Mi Fr	Wizz Air
Portugal		
Faro (FAO)	Mi * Do So	Ryanair
Madeira (FNC)	Sa	Eurowings ¹
	Do	Marabu ²
Porto (OPO)	Mo Do	Ryanair
Rumänien		
Braşov (GHV)	Di Do Sa	Wizz Air
Bukarest (OTP)	Mo Mi Fr So *	Wizz Air
Cluj-Napoca (CLJ)	Di Do * Sa	Wizz Air
Sibiu (SBZ)	Mo Di * Mi Fr Sa *	Wizz Air
Timişoara (TSR)	Di Do Sa	Wizz Air
Serbien		
Belgrad (BEG)	Mo Fr	Air Serbia

Flugziel	Flugtag	Fluggesellschaft
Spanien-Balearen		
Mallorca (PMI)	Mo * Di Mi Do Fr * Sa So *	Corendon Airlines
	täglich	Eurowings
	täglich *	Marabu
	täglich	Ryanair
Spanien-Festland		
Alicante (ALC)	Mo * Di Fr Sa	Ryanair
Barcelona (BCN)	Mo * Di * Mi Do * Fr	Vueling
Girona (GRO)	Di Sa	Ryanair
Malaga (AGP)	Di Mi * Fr Sa	Ryanair
Valencia (VLC)	Di Sa	Ryanair
Spanien-Kanaren		
Fuerteventura (FUE)	Mo Do So	Corendon Airlines
	Di Fr	Marabu
Gran Canaria (LPA)	Di Fr	Corendon Airlines
	Mi ² Do ¹ Sa ¹	Marabu
	Mi So	Eurowings ¹
Teneriffa (TFS)	Mo ¹ Mi * Sa ² So ¹	Marabu
Türkei		
Adana-Çukurova (COV)	Mo Fr	Corendon Airlines *
Antalya (AYT)	täglich	Corendon Airlines
	Mo Di * Sa	Freebird
	täglich *	Pegasus
	täglich	SunExpress
Bodrum (BJV)	Do Sa	Ajet ³
Istanbul (IST)	täglich	Turkish Airlines
Istanbul (SAW)	täglich	Pegasus
Izmir (ADB)	Mi So	Corendon Airlines *
	Mo * Mi * Do Fr * Sa * So	SunExpress
Kayseri (ASR)	Di Sa	Corendon Airlines *
Ungarn		
Budapest (BUD)	Di * Mi * Do So	Ryanair

* nicht durchgängig¹ bis Ende April² ab Mai³ ab Juni⁴ ab Juli⁵
⁵ Flüge werden mit einem Propellerkleinflugzeug durchgeführt



Mit KLM via Amsterdam zu weltweiten Traumzielen!

Dank vier täglicher Flüge ab Nürnberg haben Sie optimale Anschlüsse zu mehr als 160 Zielen weltweit.